

Zeitschrift: Schweizerische Geometer-Zeitung = Revue suisse des géomètres
Herausgeber: Schweizerischer Geometerverein = Association suisse des géomètres
Band: 14 (1916)
Heft: 5

Vereinsnachrichten: Geometerverein Zürich-Schaffhausen

Autor: Baumgartner, Th.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

	Report	fr. 3200. —
b) Impression :		
Participation aux frais d'impression, selon contrat	fr. 450. —	
Divers, clichés, etc.	„ 50. —	„ 500. —
5 ^o Frais de bureau, imprimés, couronnes mortuaires, port, etc.	„	500. —
6 ^o Abonnements aux publications	„	100. —
7 ^o Subvention au cours donné par la section Zurich-Schaffhouse	„	250. —
8 ^o Divers	„	200. —
	Total des dépenses	fr. 4750. —
	Excédent des recettes	fr. 621.24

Seebach, le 25 mars 1916.

Pour le Comité de la Société suisse des Géomètres,
Le trésorier: *Th. Baumgartner*.

Geometerverein Zürich-Schaffhausen.

Frühjahrsversammlung 1916.

Die Sektion hielt ihre Frühjahrsversammlung am 7. Mai bei schwacher Beteiligung auf der *Forch* bei Zürich ab. Die üblichen Vereinsgeschäfte wurden rasch erledigt; die Wahlen fanden im Sinne der Bestätigung der bisherigen Funktionäre statt. Unseren Vertretern an der Delegiertenversammlung, den Herren Professor Zwicky und A. Gossweiler, wurde die Stellungnahme zu den Anträgen des Zentralvorstandes in der Taxationsfrage freigestellt, dagegen erhielten sie das Mandat, für die Abhaltung einer eintägigen Hauptversammlung 1916 einzutreten. Einstimmig wurde zu Handen des tit. eidgenössischen Grundbuchamtes nachstehende Resolution angenommen:

Die Frühjahrsversammlung des Geometervereins Zürich-Schaffhausen, in Würdigung der Referate des von 80 Geometern aus 13 Kantonen besuchten Vortragskurses vom 15. Januar bis 12. Februar 1916 in Zürich über die Prüfung der Vermessungsarbeiten und die Taxation von Grundbuchvermessungen, spricht zu Handen des eidgenössischen Grundbuchamtes den Wunsch aus:

1. Es möchte von einer Revision der Vermessungs-

instruktion zur Zeit Umgang genommen werden, bei Anlass einer späteren Ergänzung aber auf eine durchgehende Anpassung der Toleranzformeln an die Fehlertheorie unter Benützung der bisherigen Erfahrungen Bedacht genommen werden.

2. Es möchten im Hinblick auf die Bestrebungen des Schweizerischen Geometervereins, das Taxationswesen zu regeln, die geeigneten Schritte zur besseren Vereinheitlichung der Verifikation unternommen werden.

Seebach, den 11. Mai 1916.

Der Sekretär: *Th. Baumgartner*.

Ostschweizerischer Geometerverein.

St. Gallen, Thurgau, Appenzell.

Am Samstag den 22. April hat in St. Gallen unter zahlreicher Beteiligung die 12. Hauptversammlung stattgefunden. Seit der 11. Hauptversammlung in Romanshorn sind nur $4\frac{1}{2}$ Monate vorbeigegangen; trotz der kurzen Zeit hatten sich die Mitglieder mit einer Traktandenliste vertraut zu machen, welcher eine umfangreiche Vorarbeit zu Grunde lag.

Der Verband hat wieder einen Zuwachs von drei neuen Mitgliedern zu verzeichnen, denen ein Austritt gegenübersteht, so dass die Mitgliederzahl heute 49 beträgt.

Vereinspräsident und Obmann der Taxationskommission, J. Allenspach und G. Schweizer-Walt, haben der Versammlung in einlässlichen Referaten über die Arbeiten des Vorstandes und der Taxationskommission während der abgelaufenen Vereinsperiode Bericht erstattet. Von den zur Behandlung gekommenen Berufsfragen seien erwähnt: Normalvermessungsvertrag, Schreibweise von Flur- und Ortsnamen, Bezug von Siegfriedkarten zu reduziertem Preise, Durchführung von Güterzusammenlegungen mit Bezugnahme auf die Motion von Nationalrat Bertoni-Tessin, Kassawesen etc.

Im Referat des Obmanns der Taxationskommission werden die getroffenen Vorarbeiten im Taxationswesen begründet und die vom Vorstand herausgegebenen Tabellen über Zusammenstellung der aufgewendeten Arbeitszeiten für die einzelnen Unterarbeiten einer Grundbuchvermessung eingehend besprochen. An Hand dieser Tabellen ist es jedem ausführenden Geometer